

Tirol, den 30. Mai 2022.

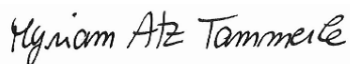
Schriftliche Anfrage:

Regierungskommissariat und Zweisprachigkeitsverletzungen

Bürger wenden sich immer wieder mit Zweisprachigkeitsverletzungen an das Regierungskommissariat. Meist ist es jedoch so, dass Bürger keine Antwort mehr erhalten, geschweige denn, dass sich die geschilderte Situation bessert. Deshalb stellt die Süd-Tiroler Freiheit folgende Fragen.

1. Wie viele Meldungen von Zweisprachigkeitsverletzungen an das Regierungskommissariat hat es in den letzten drei Jahren gegeben?
2. Wie viele Sanktionen wurden vom Regierungskommissariat aufgrund von Zweisprachigkeitsverletzungen ausgestellt?
3. Gibt es offizielle Formulare bzw. über welchen Weg müssen Bürger und/oder Abgeordnete Zweisprachigkeitsverletzungen melden, sodass das Regierungskommissariat auf die Meldung reagiert und gegebenenfalls Sanktionen ausstellt?

L.-Abg. Myriam Atz-Tammerle



L.-Abg. Sven Knoll

